

Paul D. Bartsch, Detlef Endeward und Ulrich Gutenberg
Von der Mediennutzung zu einer nachhaltigen Medienbildung. Ansätze für eine Systematisierung fachintegrierter Medienbildung

Die Autoren diskutieren die schon seit geraumer Zeit vorhandenen Ansätze für eine in den Fachunterricht integrierte Medienbildung. Viele der Projekte und Materialien sind zwar oft für sich genommen durchaus überzeugend, führen aber nicht zu der gewünschten umfassenden und nachhaltigen Medienbildung. Orientierung bei einer Systematisierung der Medienbildung kann beispielsweise das im Artikel vorgestellte „Kompetenzorientierte Konzept für die schulische Medienbildung“ der Länderkonferenz Medienbildung liefern.

Computer+Unterricht 20 (2010), Heft 77, S. 6–8.

Wolf-Rüdiger Wagner
Medien im Fachunterricht. Schnittmengen zwischen Aspekten von Medienkompetenz und fachspezifischen Kompetenzen

Der Artikel zeigt, wo sich Elemente von Medienkompetenz und von fachspezifischen Kompetenzen überschneiden sowie sinnvoll aufeinander verweisen. So lässt sich eine in den Fachunterricht integrierte Medienbildung nicht nur pragmatisch begründen – etwa damit, dass Lehrkräfte vor allem Fachlehrkräfte sind oder dass es keinen anderen Ort für Medienbildung in den meisten Stundentafeln gibt –, sondern durchaus inhaltlich. Die wechselseitigen Bezüge werden an Beispielen aus den Beiträgen des Themenheftes konkretisiert.

Computer+Unterricht 20 (2010), Heft 77, S. 9–11.

Reinhard Donath
Blogs im Englischunterricht. Neue Möglichkeiten für das Lehren und das Lernen

Der Autor stellt die vielfältigen Möglichkeiten vor, die Blogs für das Lernen von Fremdsprachen bieten. Bereits in der Sekundarstufe I können Lehrerblogs helfen, den Unterricht zu strukturieren und Material für alle zugänglich zu machen. Für fortgeschrittene Lerner können Lernerblogs ein sinnvoller Rahmen sein, z. B. die Lektüre eines Romans in schriftlicher Form zu begleiten. Insbesondere Gruppenblogs ermöglichen auch den Austausch zwischen den Lernenden. In Podcasts und Videoblogs können sich Schülerinnen und Schüler auch in mündlicher Form in der Fremdsprache artikulieren lernen. Zu allen vorgestellten Formen von Blogs stellt der Artikel konkrete Praxisbeispiele vor.

Computer+Unterricht 20 (2010), Heft 77, S. 13–16.

Eva Scherf
Potenziale von Web-Quests. Vorschläge zur Mediennutzung im Deutschunterricht

Die Autoren beleuchtet kritisch die Möglichkeiten, digitale Medien sinnvoll und fachlich nutzbringenden Einsatz im Deutschunterricht. Ausführlich geht er auf die Chancen ein, die gut konzipierte WebQuests für den Erwerb fachlicher Kompetenzen und komplexeren inhaltlichen Kenntnissen bieten könnten. XX Praxisbeispiele illustrieren diese Potenziale anhand konkreter Materialien.

Computer+Unterricht 20 (2010), Heft 77, S. 17–21.

Ulrich Gutenberg
Veränderte Blicke auf den Raum. Geographiedidaktik und Informations- und Kommunikationsmedien: Schlaglichter auf neue Herausforderungen

Der Artikel skizziert, auf welche Bereiche des Geographieunterrichts digitale Medien besonderen Einfluss haben. Neben neuen Fachinhalten, die durch die Digitalisierung vieler Lebensbereiche entstanden sind, bieten digitale Medien Unterstützung bei einer zentralen Aufgabe des Geographieunterrichts: der Entwicklung von Kompetenzen im Bereich räumlicher Orientierung. Der Autor stellt vor, in welche Richtung hier unterrichtliche Ansätze gehen könnten, und verweist auf drei Praxisbeispiele mit den Schwerpunkten „Google EARTH im alltäglichen Unterricht“, GPS/Geo Caching, GIS.

Computer+Unterricht 20 (2010), Heft 77, S. 22–25.

Alexander König
Geschichte mit digitalen Medien re- und dekonstruieren. Kompetenzorientiertes historisches Lernen im computer- und webgestützten Geschichtsunterricht

Der Autor stellt zentrale Kompetenzen vor, die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Geschichtsunterrichts erwerben sollen. Für etliche dieser Bereiche stellen digitale Medien eine sinnvolle Unterstützung dar. Der Artikel beschreibt, welche Medien und Werkzeuge sich im Geschichtsunterricht zur Förderung bestimmter Kompetenzbereiche einsetzen lassen. Die Ausführungen werden mit verschiedenen Praxisbeispielen konkretisiert.

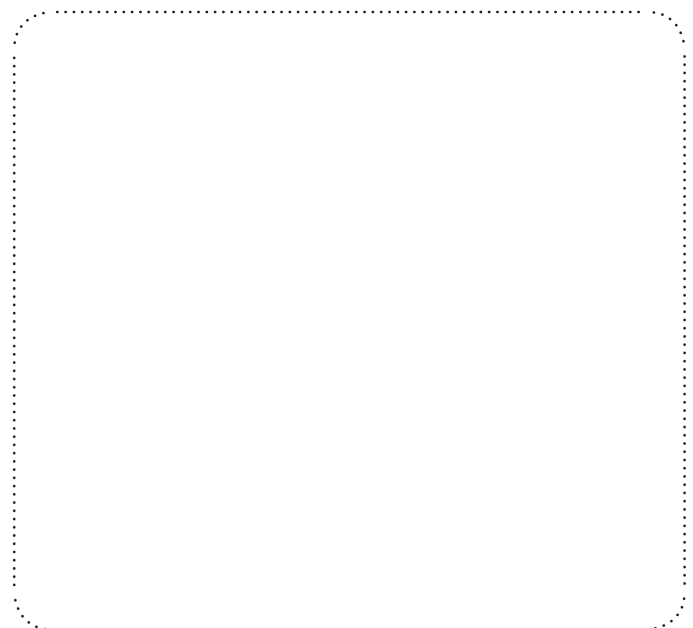
Computer+Unterricht 20 (2010), Heft 77, S. 26–32.

Sascha Schanze

Digitale Medien als Informationsvermittler und Lernwerkzeug. Mediennutzung im naturwissenschaftlichen Unterricht mit speziellem Fokus auf den Chemieunterricht

Der Artikel gibt einen Überblick über die Möglichkeiten, die digitale Medien für den naturwissenschaftlichen Unterricht bieten. Mit einem Schwerpunkt auf dem Chemieunterricht stellt er sowohl Medien vor, die bei der Aufnahme und Verarbeitung von Informationen helfen können, als auch Werkzeuge, die generell das Lernen naturwissenschaftlicher Sachverhalte und Konzepte unterstützen. Ausführlicher werden Praxisbeispiele zum Concept Mapping vorgestellt sowie zu einer Lernumgebung, mit der sich die Bewertungskompetenz der Schülerinnen und Schüler fördern lässt.

Computer+Unterricht 20 (2010), Heft 77, S. 33–38.



An empty rounded rectangular box with a dotted border, intended for a summary.An empty rounded rectangular box with a dotted border, intended for a summary.An empty rounded rectangular box with a dotted border, intended for a summary.An empty rounded rectangular box with a dotted border, intended for a summary.